Vorhaben-Steckbrief

Die Steckbriefe dienen der Erstellung einer öffentlichen Liste zu laufenden und zukünftigen Vorhaben der räumlichen Stadtentwicklung in Reinickendorf.

1. Vorhabentitel **Baumaßnahme zur Sanierung und Umnutzung des denkmalgeschützten Kioskgebäudes am Schäfersee**

2. Schwerpunktthemen

Thema 1: Stadtentwicklung Thema 2: Nachbarschaft und Teilhabe

3. Kurzbeschreibung

Art des Vorhabens: Projekt (Bauvorhaben) ☒ Prozess ☐

Ziel und Inhalt: Der Kiosk soll ein attraktiver Bestandteil der Neuordnung rund um die südliche Residenzstraße zwischen Franz-Neumann-Platz und Schäfersee werden und als solcher als Scharnier und Visitenkarte dienen. Hierbei soll ein Leuchtturm für die Entwicklung des Lebendigen Zentrums Residenzstraße mit attraktiver Nutzung entstehen. Die Qualitäten des Denkmals sollen mit den Möglichkeiten einer neuen baulicher Gestaltung und Nutzung überlagert werden.
Inhaltlich stellt der Kiosk perspektivisch einen signifikanten Knotenpunkt innerhalb der Geschäftsstraße dar. Das denkmalgeschützte Gebäude markiert als historisches Zeugnis das Entree zur umgestalteten Parkanlage Schäfersee.
Die Planungen zur Neugestaltung des Kiosks am Schäfersee gehen in eine neue Phase. Auf der Grundlage der zurückliegenden Machbarkeitsstudie und der damit verbundenen Partizipation wird jetzt die konkrete Entwurfsplanung begonnen. Vorplanung und Ausführungsplanung bilden die Grundlage für die Baumaßnahme, die 2027 beginnen soll.
Eine Zusammenfassung der Ergebnisse der Machbarkeitsstudie finden Sie hier: https://zukunft-residenzstrasse.de/projekte-im-foerdergebiet-lebendiges-zentrum-residenzstrasse/gewerbe/kiosk-am-schaefersee-machbarkeitsstudie.html
Im Rahmen der Erstellung der Vorplanung werden mehrere Nutzungsvarianten erarbeitet

Rechtliche und technische Rahmenbedingungen:	Berücksichtigung der Belange des Denkmalschutzes, Verlagerung der beste-henden Nutzungen, Abstimmung mit Fachämtern, Anlie-gern und Öffent-lichkeit.
4. Stand des Vorhabens	in Umsetzung
5. Kosten und Finanzierung	Das Projekt wurde aus Mitteln des Städtebauförderprogramms "Lebendige Zentren und Quartiere" im Fördergebiet LZ Residenz-straße mit ca. 40.000 € finanziert
6. Ort	Kiosk am Schäfersee, Residenzstraße / Ecke Am Schäfersee
7. Laufzeit	2026 - 2028

8. Ist Beteiligung vorgesehen?

Ja	☒	Nein	☐	Noch unklar	☐

Informationen zur Beteiligung

1. Was sind die Ziele der Beteiligung?

Zum Zeitpunkt der Planung von Varianten an Nutzungskonzepten wurden diese der interessierten Öffentlichkeit vorgestellt. Der erhaltene Input floss in die Ausarbeitung ein.

2. Wozu kann man sich beteiligen, bzw. was ist der Beteiligungsgegenstand?

Erste Planungsvarianten wurden am Tag der Städtebauförderung und bei einer Sitzung des Gebietsgremiums der interessierten Öffentlichkeit präsentiert. Anregungen waren willkommen, wurden zahlreich aufgenommen und flossen in den Planungsprozess ein.

3. Stufe der Beteiligung

Information	☒	Mitwirkung	☐	Mitentscheidung	☐	Entscheidung	☐

4. Gesamtkosten der Beteiligung

In Projektkosten einbegriffen

5. Welche anderen Akteure sind bei der Planung involviert?

Insbesondere Bauaufsicht und Denkmalschutz, Anliegende, Geschäftsstraßenmanagement, Öffentlichkeit

6. Gibt es selbstorganisierte Beteiligung? Wenn ja, wie ist sie involviert?

Es gab keine selbstorganisierte Beteiligung

7. Dokumentation, Einarbeitung und Rückmeldung der Ergebnisse:

Dokumentation durch Planungsbüro

8. Beteiligungsformat/-e

a. Bezeichnung	Öffentlichkeitsveranstaltung am Tag der Städtebauförderung
b. Kurzbeschreibung	Veranstaltung im Rahmen des Tages der Städtebauförderung, Projektvorstellung, Sammlung von Anregungen
c. Was ist der Entscheidungsspielraum?	Einflussnahme in Form von Schwerpunktsetzung, Einbringen von Ideen
d. Wer ist die Zielgruppe?	Anwohnende, Akteur*innen im Fördergebiet
e. Wann und wo findet die Beteiligung statt?	Tag der Städtebauförderung 2022
f. Wie wird die Beteiligung bekannt gemacht?	Werbemaßnahmen des Tags der Städtebauförderung sowie über die Informationskanäle des Lebendigen Zentrums Residenzstraße (z.B. Website, Aushänge, Newsletter).

g. Wie fließen die Ergebnisse der Beteiligung in die Planung mit ein?	Die Ergebnisse der Beteiligung flossen in die Machbarkeitsstudie ein.

9. Beteiligungsformat/-e

h. Bezeichnung	Vorstellung und Diskussion des Nutzungskonzeptes mit der Öffentlichkeit im Rahmen einer Gebietsgremiumssitzung
i. Kurzbeschreibung	Veranstaltung mit den ausführenden Büros; Projektvorstellung, Sammlung von Anregungen
j. Was ist der Entscheidungsspielraum?	Einflussnahme in Form von Schwerpunktsetzung, Einbringen von Ideen
k. Wer ist die Zielgruppe?	Anwohnende, Akteur*innen im Fördergebiet
l. Wann und wo findet die Beteiligung statt?	Die Sitzung fand am 22.09.2022 statt.
m. Wie wird die Beteiligung bekannt gemacht?	Informationskanäle des Lebendigen Zentrums Residenzstraße (z.B. Website, Aushänge, e-Mail-Verteiler).
n. Wie fließen die Ergebnisse der Beteiligung in die Planung mit ein?	Die Ergebnisse der Beteiligung flossen in die Machbarkeitsstudie ein.

10. Verantwortliche Stellen	Bezirksamt Reinickendorf von Berlin Abteilung Stadtentwicklung Stadtplanung und Denkmalschutz
11. Kontakt	Britta Fürste Britta.Fuerste@reinickendorf.berlin.de (030) 90294-3025
12. Datum	16.04.2026

Bei Fragen können Sie sich gerne an uns wenden:

Büro für Bürgerbeteiligung
Scharnweberstraße 55a 13405 Berlin
team@mein-reinickendorf.de
Tel. 030 417 48 07-0

Bezirksamt Reinickendorf
Beteiligungskoordination
Sebastian.Meier@reinickendorf.berlin.de
Camille.Andrelan@reinickendorf.berlin.de
Tel. 030 90294-5211/-5212